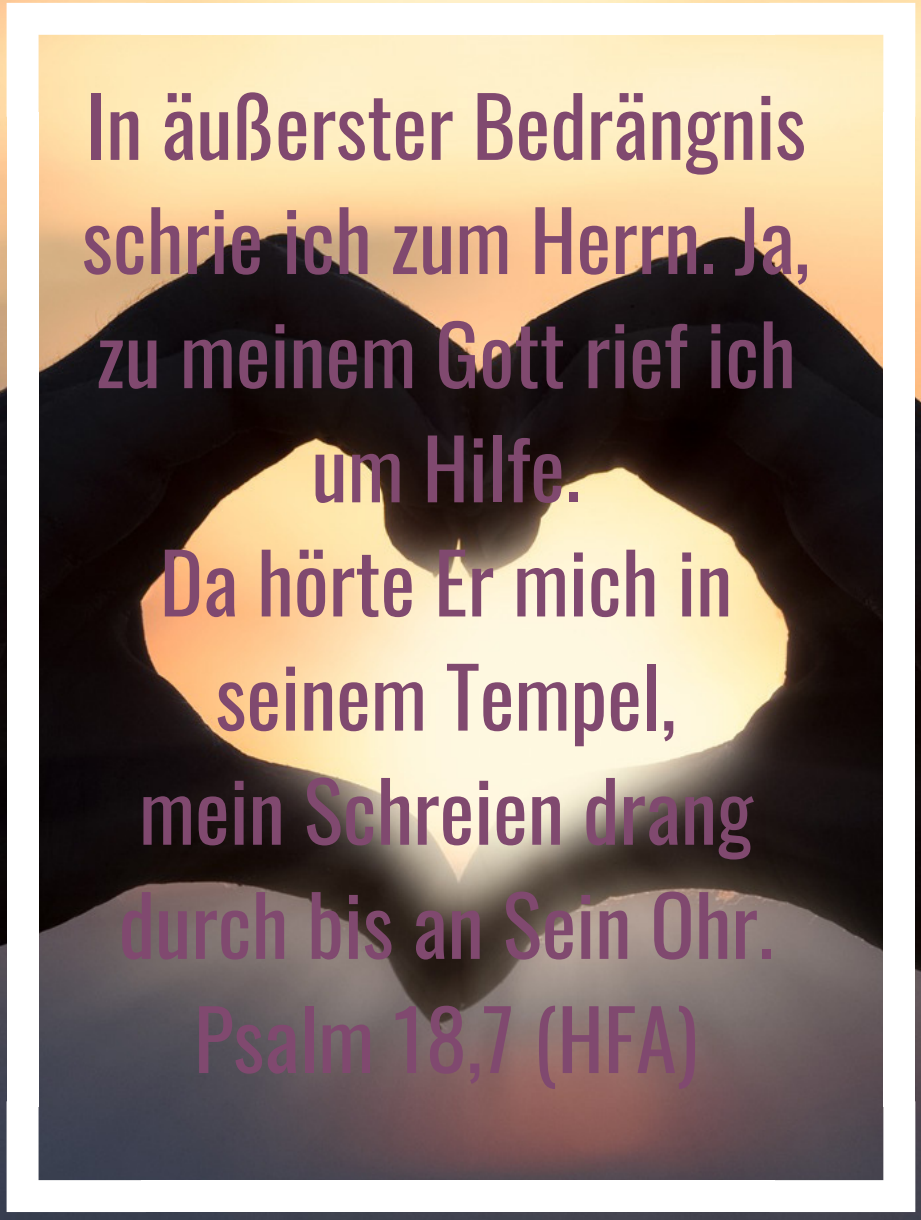
GEMEINDEBRIEF

EV. FREIE GEMEINDE EHLENBRUCH



AUSGABE 11/ 2019

NOVEMBER / 19

LEBENSSTIL DER ANBETUNG

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

EFGL EHLENBRUCH

Lebensstil der Anbetung

In äußerster Bedrängnis schrie ich zum Herrn. Ja, zu meinem Gott rief ich um Hilfe.
Da hörte Er mich in seinem Tempel,
mein Schreien drang durch bis an Sein Ohr.
Psalm 18,7 (HFA)

In meiner Bedrängnis schrie ich auf vor Dir, dem befreienden Gott.
Und vom Thron Deines Tempels hörtest Du, wie ich Dir meine Not klagte.
Mein Schluchzen erreichte geradewegs Dein Herz und Du hast Dich mir zugewandt, mich zu retten.
Psalm 18,6 (Übertragung aus TPT, The Passion Translation)

Der Lebensstil der Anbetung verlangt wirklich ehrlich vor Gott zu sein, ohne seine Empfindungen, Ängste und Geheimnisse zu verbergen. Psalm 18, auf den auch in 2. Samuel, 22 Bezug genommen wird, beginnt mit der Erklärung, dass David dem Herrn dieses Lied gesungen hat, als Er ihn aus der Hand aller seiner Feinde und auch der Hand Sauls befreit hat.

Ich erinnere mich, wie meine ältere Schwester zu Gott flehte (fürchterlich weinte und jammerte), als während der Schwangerschaft ihres ersten Kindes (Obadiah) Komplikationen auftraten. Jeden Tag machte sie schlimme Schmerzen durch und weinte viel. Ich weiß auch noch, wie ich selbst am Tag meiner Albumpremiere schrie.
Wir hatten Dr. Stella Dhinakaran eingeladen. Fast alles war vorbereitet und startklar. Dann hatten wir einen Stromausfall und auch der Generator funktionierte nicht. Ich konnte die Panik nicht ertragen und fing an, vor Jesus wie ein kleines Kind zu weinen.

Ich bin zu der Einsicht gekommen, dass es kein Schwäche ist, Gott sein Leid zu klagen, sondern ein Schrei nach Hilfe. Das versucht David in diesem Psalm zu erklären. Wenn er Gott anruft und um Hilfe fleht, wird der Herr seine Stimme und sein Weinen hören.

„Ein aufrichtiger Schrei um Hilfe berührt das Herz Gottes."

Vor Gott zu weinen gehört auch zum anbetenden Lebensstil. Es hilft mir, zuzugeben, dass ich nicht alles aus eigener Kraft kann. Ich vertraue darauf, dass Er es für mich richten wird.

Wow! Das ist Gott
In ähnlicher Weise, erlebte ich in meinem Leben Durchbrüche, wann auch immer ich zu Gott schrie, egal, worum es ging.
So ging die Geschichte meiner Albumpremiere weiter (Pyaar Karta Hoon): Gott hörte meinen Schrei und die Versammlung wurde fantastisch.
Wenn du also in deinem Leben in Schwierigkeiten kommst, kann ich dich nur ermuntern, schreie, klage Gott deine Not und siehe, wie Er sich vom Himmel zu dir neigt, um dich aus deiner Not zu retten und zu befreien.
Ein Lebensstil in Anbetung verlangt auch, dass wir in Zeiten der Not mit unserem Klagen vor Gott kommen und ehrlich sind.

Quelle: You Version Bible App

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

03.11. // GOTT UND DIE SCHÖPFUNG // WILLY E.
10.11. // UNSERE VERANTWORTUNG // PETER K.
17.11. // WER RETTET DIE WELT? // JÖRG F.
24.11. // MISSIONSGOTTESDIENST MIT MOVIDA

EFGL EHLENBRUCH

www.efgl.de